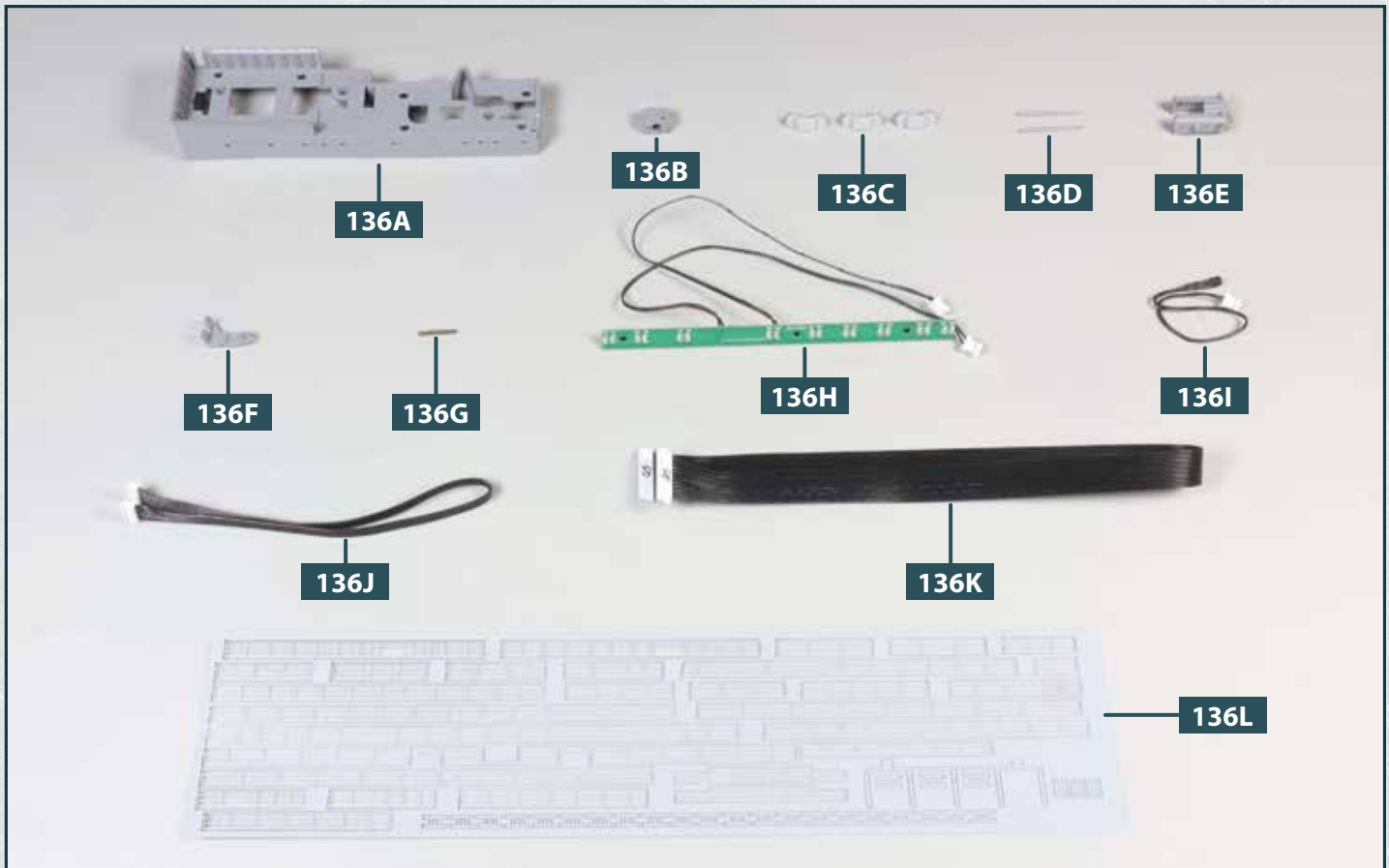


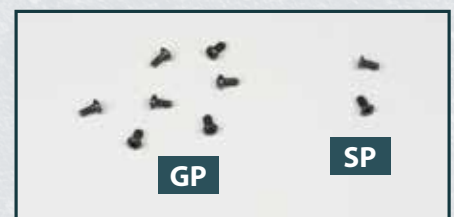
Unterbau vordere Aufbauten

Das letzte Flakgeschütz wird zusammengebaut und getestet. Der Unterbau der vorderen Aufbauten wird montiert. Sie schließen Kabel an und führen sie auf der Unterseite des Flugdecks entlang. Erste Niedergänge und Relings werden am Modell angebracht.



Ihre Bauteile im Überblick

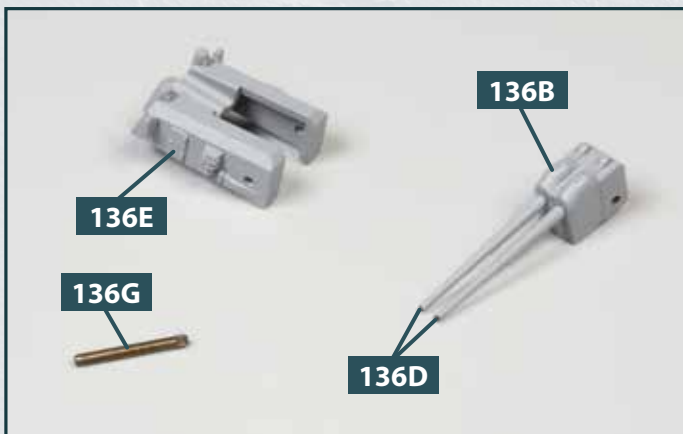
Teilenummer	Name	Material
136A	Unterbau der vorderen Aufbauten	ABS
136B	Rohrwiege und Verschluss	ABS
136C	drei Kabelführungen	ABS
136D	zwei Geschützrohre	ABS
136E	Lafette der Schweren Flak	ABS
136F	Halterung der LED	ABS
136G	Scharnierstift	Stahl
136H	LED-Platine für die Aufbauten	Elektronikteil
136I	Kabel mit LED (S5)	Elektronikteil
136J, 136K	zwei Verbindungskabel (QX und QS)	Elektronikteil
136L	Ätzteilrahmen mit Relings und Niedergängen	Ätzteil
136M, 136N, 136O	drei Biegehilfen	ABS
136P	Kabelverlängerung (P5)	Elektronikteil



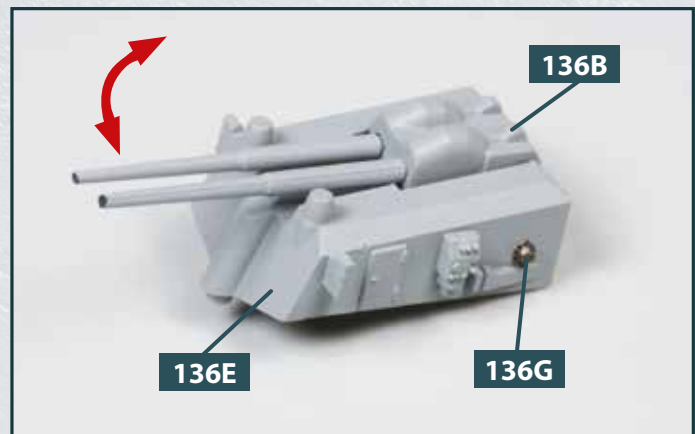
Schrauben

Typ	Anzahl	Abmessungen
GP	6 + 1	2,3 x 4 mm
SP	1 + 1	1,7 x 4 mm

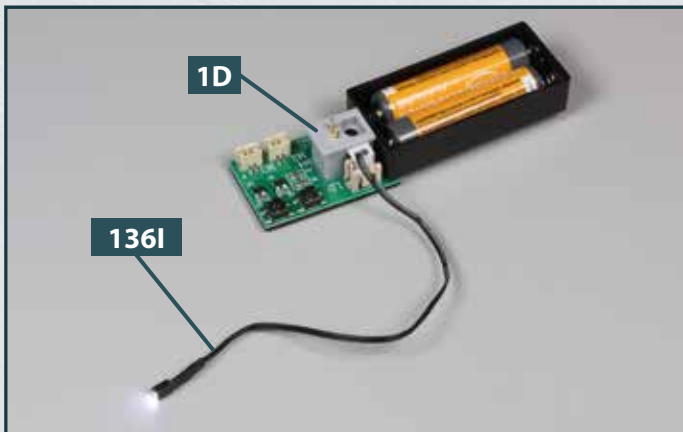
SCHRITT 1 > Zusammenbau des letzten Flakgeschützes



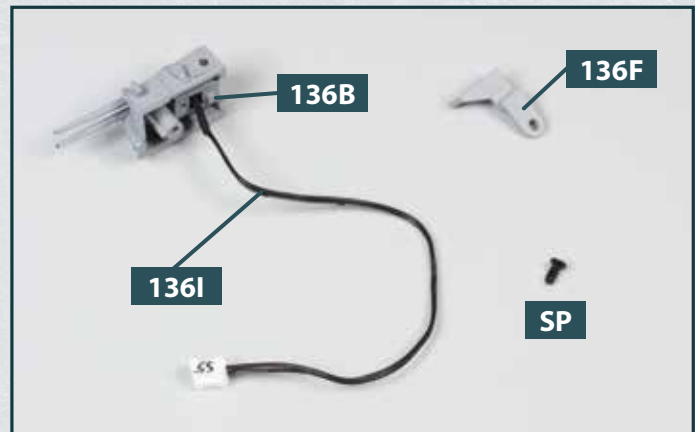
- 1** Kleben Sie die zwei Geschützrohre **136D** mit etwas Sekundenkleber an der Rohrwiege **136B** fest. Achten Sie darauf, dass kein Klebstoff auf die Rohrenden gelangt. Legen Sie die Lafette **136E** und den Scharnierstift **136G** bereit.



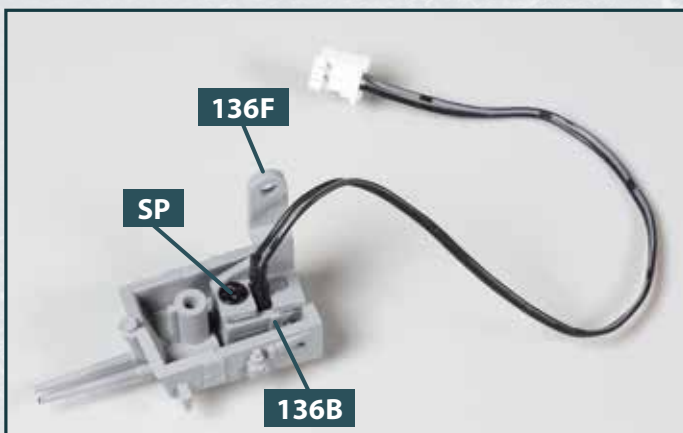
- 2** Befestigen Sie die Rohrwiege **136B** an der Lafette **136E**, indem Sie den Scharnierstift **136G** durch sämtliche Bohrungen der beiden Teile führen. Die Rohre bleiben höhenverstellbar.



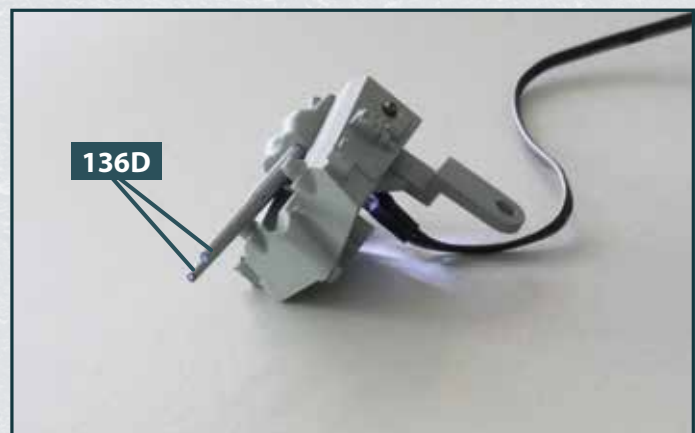
- 3** Verbinden Sie den Stecker vom LED-Kabel **136I** mit dem „LD“-Port der Testplatine **1D**. Nach erfolgreichem Funktionstest der LED trennen Sie den Stecker wieder vom Port der Platine.



- 4** Fügen Sie die LED **136I** von unten in die Aufnahme der Rohrwiege **136B** ein, wie abgebildet. Legen Sie die Halterung **136F** und eine Schraube **SP** bereit.

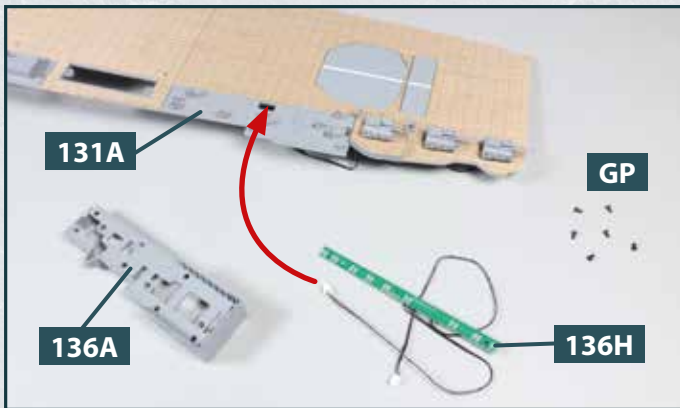


- 5** Fixieren Sie die Halterung **136F** mit der Schraube **SP** an der Rohrwiege **136B**. Dadurch wird auch die zuvor eingesetzte LED in Position gehalten.

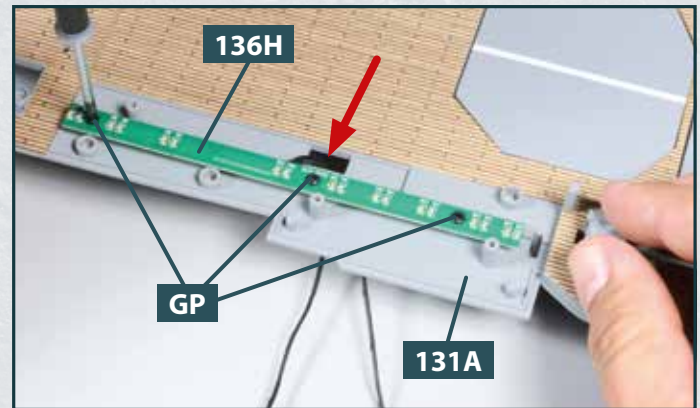


- 6** Testen Sie die eingesetzte Flak-LED abermals: Verbinden Sie dazu den Stecker des LED-Kabels mit dem „LD“-Port der Testplatine **1D**. Nun sollten die Enden der beiden Geschützrohre **136D** aufleuchten.

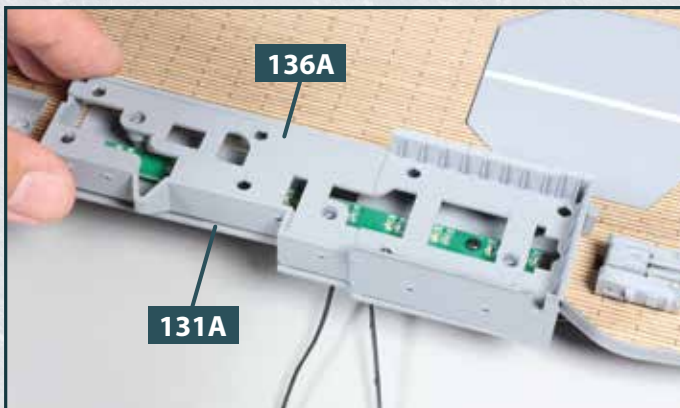
SCHRITT 2 > Anbringen des Unterbaus der vorderen Aufbauten



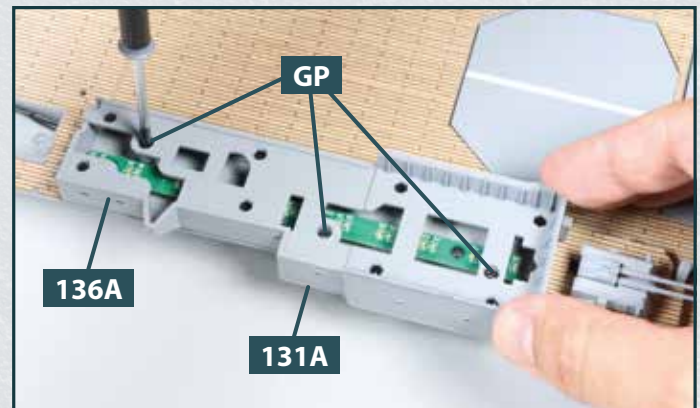
- 1 Legen Sie das Flugdeck so auf Ihre Arbeitsplatte, dass Sie Zugriff auf deren vordersten Abschnitt **131A** haben. Daneben platzieren Sie den Unterbau der vorderen Aufbauten **136A**, die LED-Platine **136H** und sechs Schrauben **GP**. Führen Sie die beiden Kabel der LEDs durch die Öffnung im Flugdeck, auf die der Pfeil weist.



- 2 Setzen Sie die LED-Platine **136H** auf den Flugdecksabschnitt **131A** und befestigen Sie sie mit drei Schrauben **GP**. Der Pfeil weist erneut auf die Öffnung im Deck, durch die die beiden Kabel der LED-Platine geführt werden.

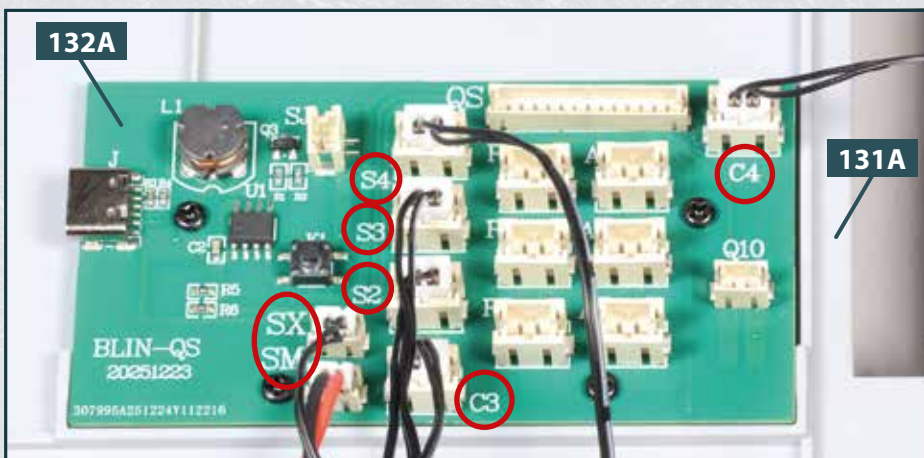


- 3 Nehmen Sie den Unterbau der vorderen Aufbauten **136A** und platzieren Sie ihn über der zuvor montierten LED-Platine auf dem Flugdecksabschnitt **131A**, wie abgebildet.

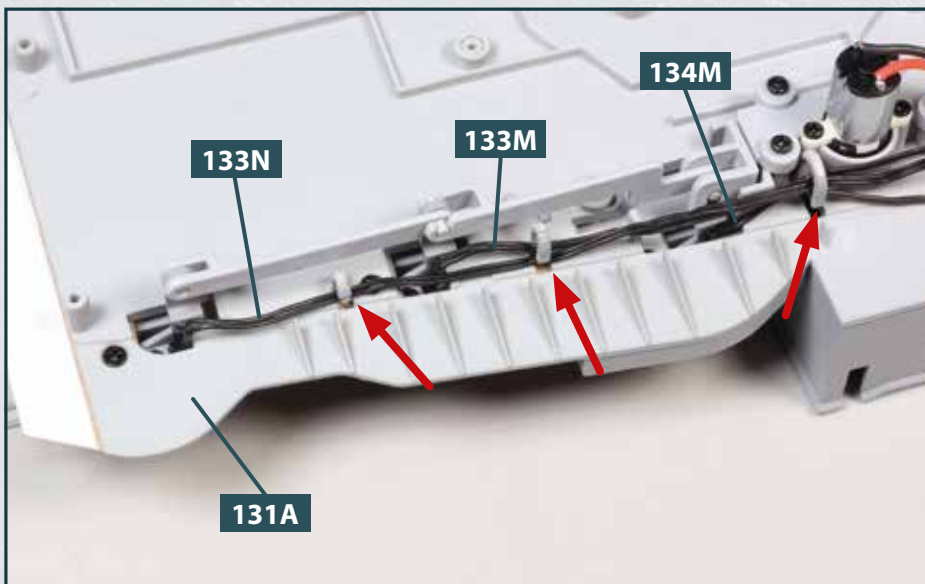


- 4 Fixieren Sie den Unterbau der vorderen Aufbauten **136A** mit drei Schrauben **GP** am Flugdecksabschnitt **131A**.

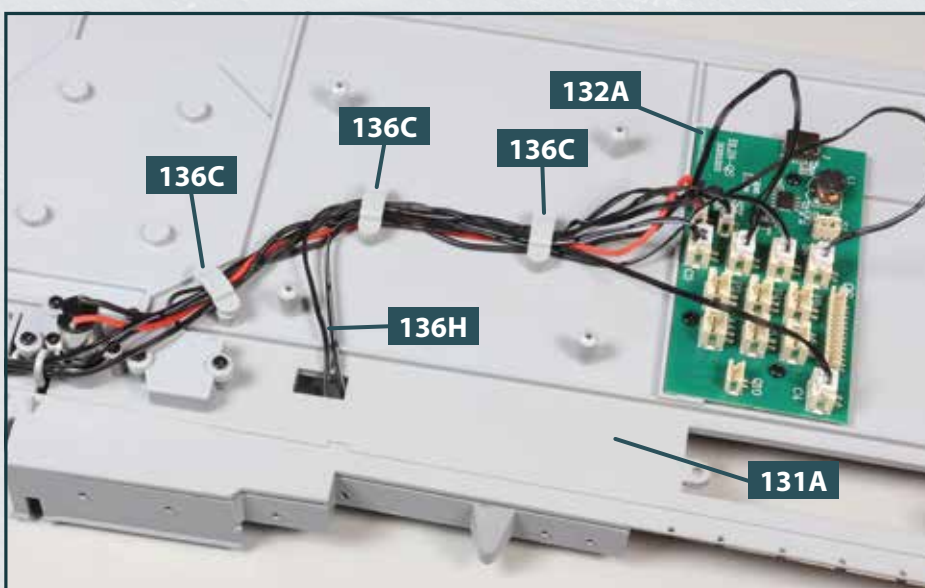
SCHRITT 3 > Anschließen und Führen von Kabeln



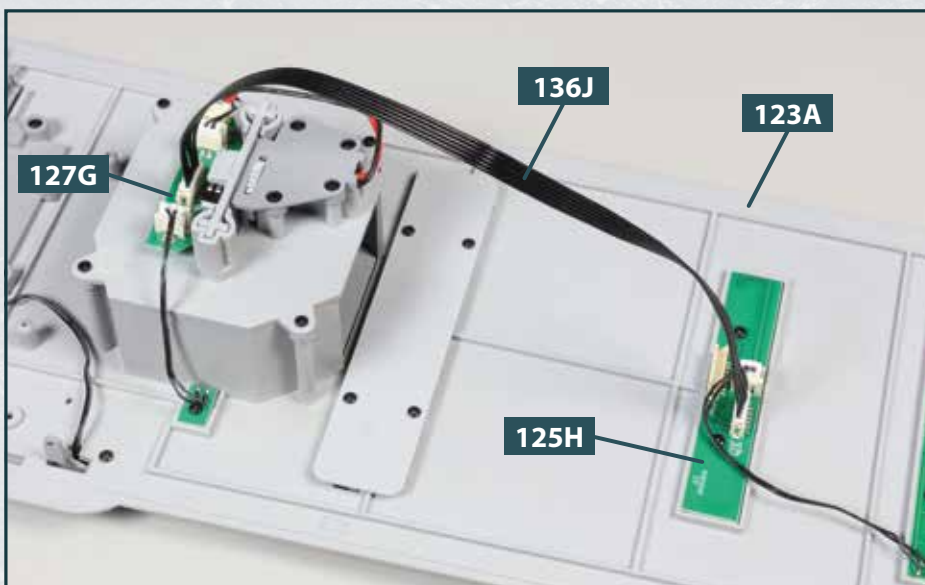
- 1 Auf der Unterseite des Flugdecksabschnitts **131A** werden folgende sieben Kabel mit den entsprechend beschrifteten Ports der Platine **132A** verbunden (rot eingekreist): die zwei Kabel der Aufbauten-LEDs **C3**, **C4**, die drei Flak-LED-Kabel **S2**, **S3**, **S4**, das Kabel vom Höhenrichtmotor **SM** und das Endschalter-Kabel **SX**.



- 2** An der Unterseite des Flugdecksabschnitts **131A** werden nun ganz vorne die LED-Kabel der drei Flak-Geschütze (**133N**, **133M**, **134M**) unter die Bügel geschoben, auf die die drei Pfeile weisen.

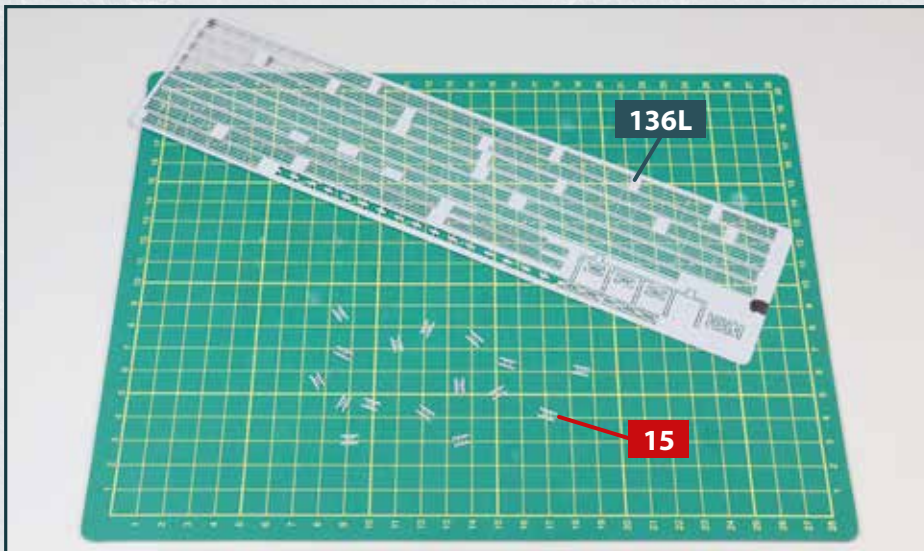


- 3** Weiter nach achtern in Richtung der Platine **132A** werden drei Kabelführungen **136C** an der Unterseite des Flugdecks **131A** angbracht. Sie dienen dazu, sämtliche von vorne kommenden Kabel und auch die beiden Kabel der LED-Platine **136H** zu ordnen und zu bündeln.



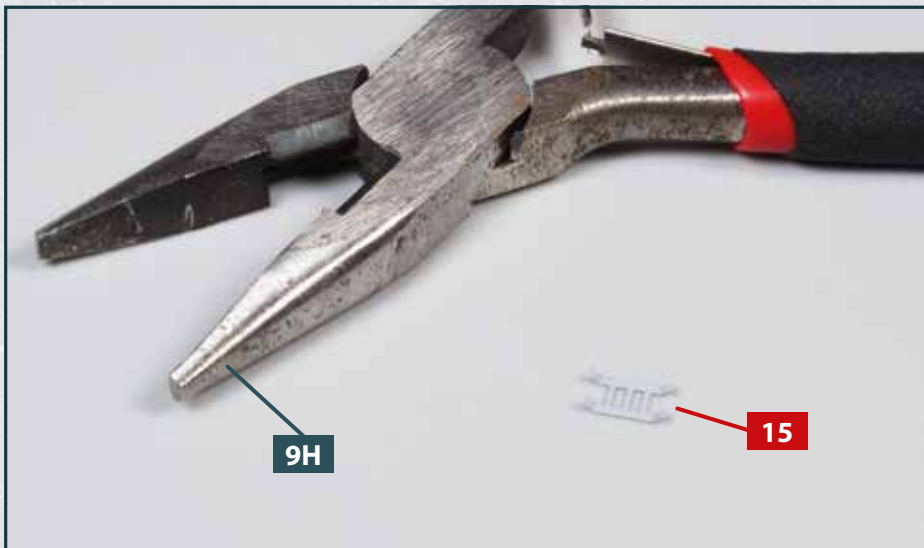
- 4** Wechsel zum hintersten Abschnitt des Flugdecks, dem Abschnitt **123A**. Hier wird das Kabel **136J** angebracht: Es verbindet die jeweils mit „QX“ beschrifteten Ports der beiden Platinen **127G** und **125H** miteinander.

SCHRITT 4 > Biegen und Anbringen der Niedergänge



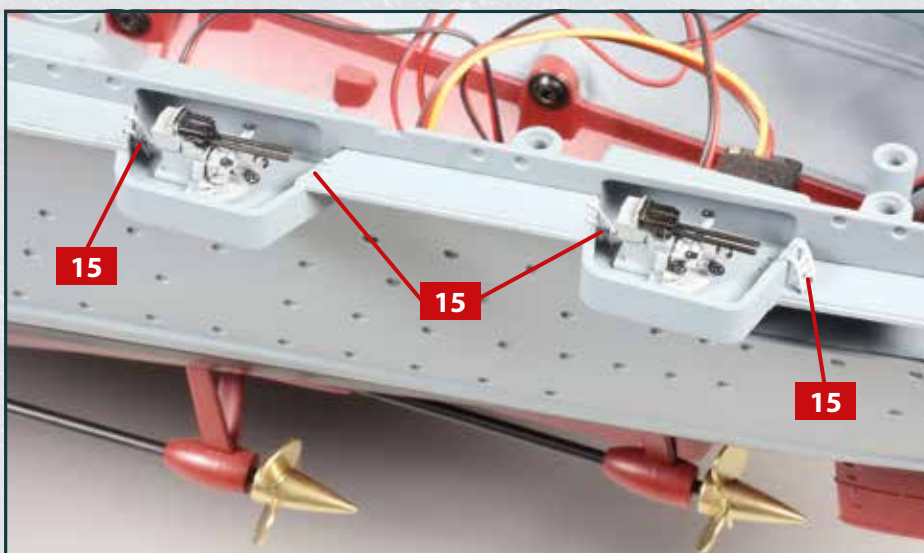
- 1 Legen Sie den Ätzteilrahmen **136L** auf eine geeignete Schneideunterlage. Auf diesem Rahmen sind die unterschiedlichen Teilenummern eingepreßt. Trennen Sie mithilfe eines Cutters vorsichtig 16 der insgesamt 21 Niedergänge **15** heraus. Diese werden mit den nächsten Arbeitsschritten auf beiden Seiten des Rumpfs montiert.

Hinweis: Aus Gründen der größeren Übersichtlichkeit sind alle folgenden Ätzteile nicht blau, sondern rot markiert.

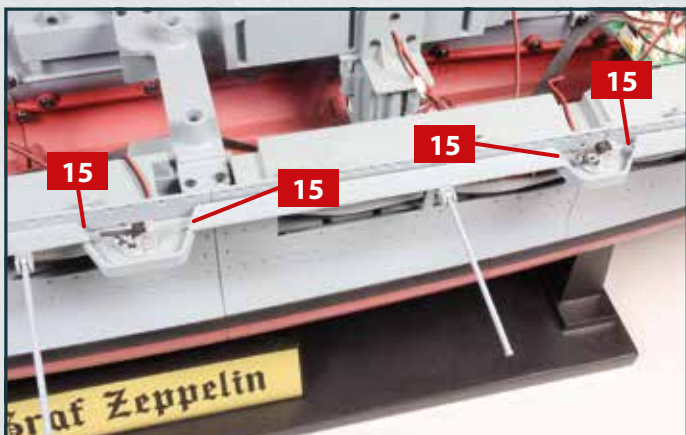


- 2 Biegen Sie die vier Holme des ersten Niedergangs **15** entlang der Falze. Verwenden Sie dazu die Flachzange **9H** oder ein anderes geeignetes Hilfsmittel. Wiederholen Sie diesen Vorgang mit den übrigen 15 herausgetrennten Niedergängen.

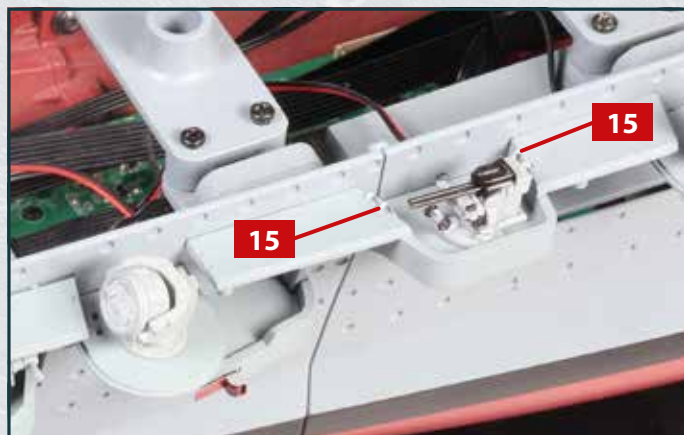
Als Biegewinkel empfehlen wir an einem Ende der Niedergänge etwa 30° und am anderen etwa 60°. Machen Sie jeweils vor dem Festkleben der Niedergänge am Modell eine trockene Passprobe, um die idealen Biege- winkel zu ermitteln.



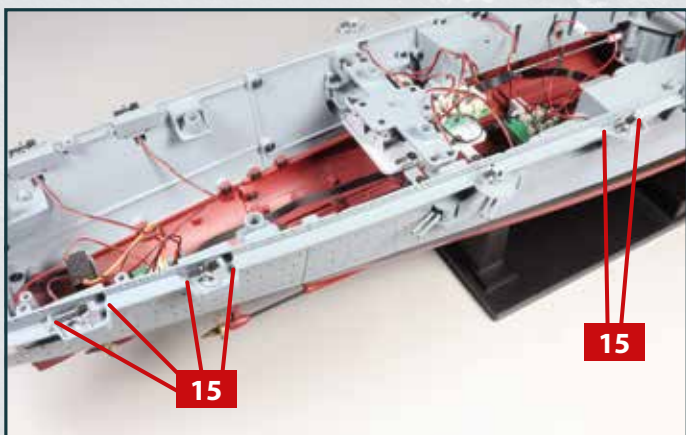
- 3 Auf der Backbordseite des Rumpfs (also in Fahrtrichtung links) werden im achteren Bereich unweit der beiden 3,7-cm-Flaks die ersten vier Niedergänge **15** festgeklebt.



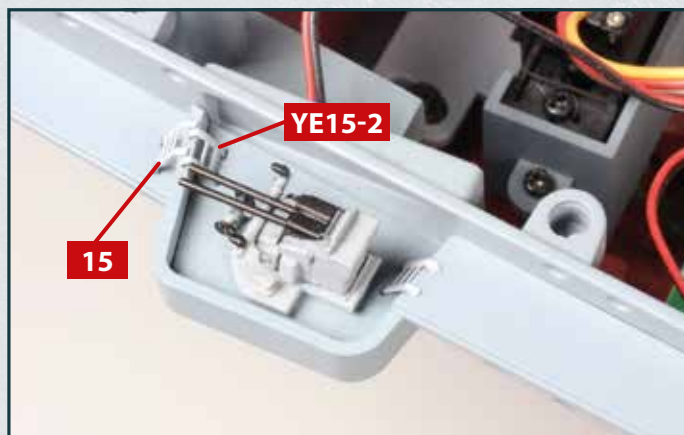
- 4** Wir bleiben auf der Backbordseite. Im Mittschiffsbereich werden an den beiden Plattformen der 3,7-cm-Flaks weitere vier Niedergänge **15** festgeklebt.



- 5** Weiter vorne auf der Backbordseite werden an der abgebildeten Plattform der 3,7-cm-Flak zwei weitere Niedergänge **15** angebracht, wie abgebildet.



- 6** Wechsel auf die Steuerbordseite des Modells: Im achteren Bereich werden an den Plattformen der 3,7-cm-Flaks die übrigen sechs Niedergänge **15** angebracht. Sehen Sie sich auch schon das nächste Foto an.



- 7** Trennen Sie zwei der drei Niedergänge **YE15-2** aus dem Ätzteilrahmen **136L** heraus und biegen Sie deren Holme leicht. Direkt neben dem hintersten der zuvor angebrachten Niedergänge **15** wird auf der Steuerbordseite des Modells der erste Niedergang **YE15-2** festgeklebt.

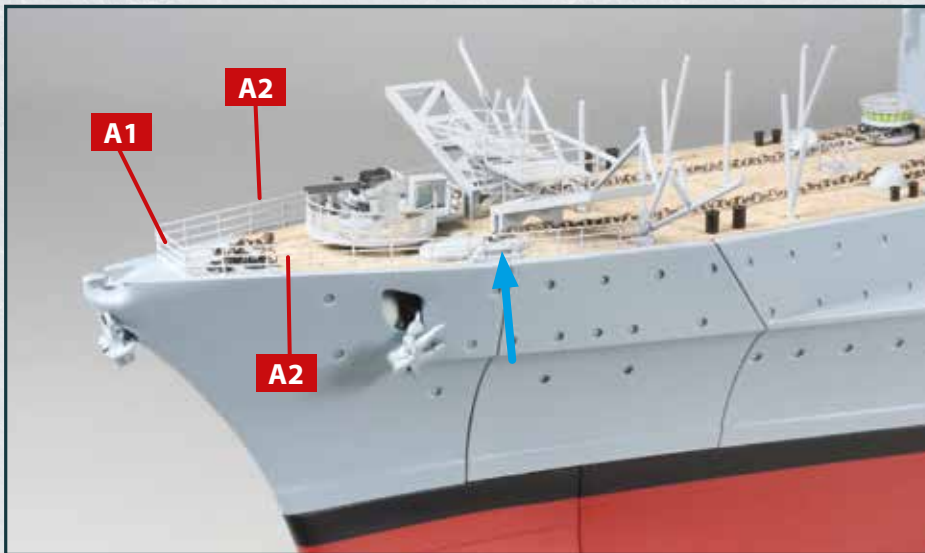


- 8** Auf der anderen Modellseite wird an der gleichen Stelle der zweite Niedergang **YE15-2** festgeklebt, wie abgebildet.



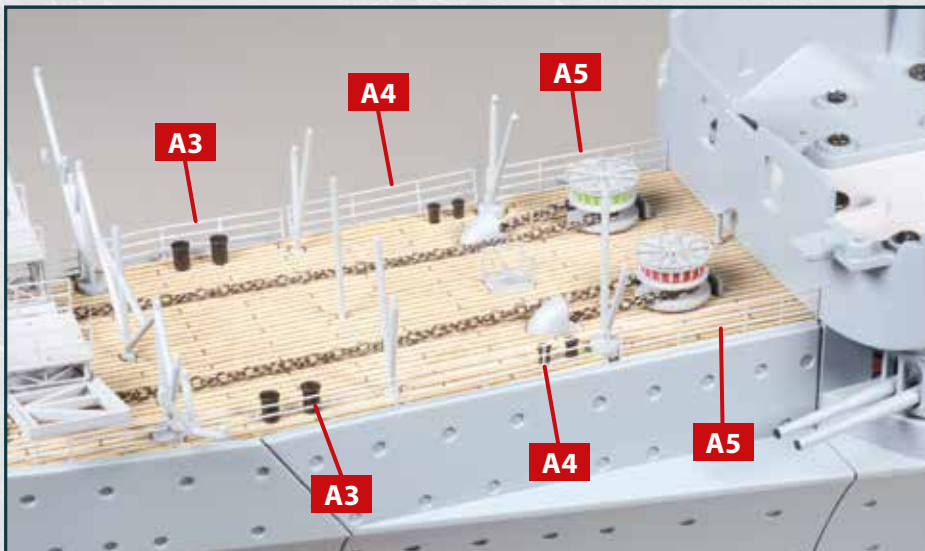
- 9** Trennen Sie zwei der drei Niedergänge **YE15-1** aus dem Ätzteilrahmen **136L** heraus und biegen Sie deren Holme leicht. Bringen Sie die beiden Niedergänge im vorderen Bereich der Backbordseite neben dem Scheinwerfer an.

SCHRITT 5 > Anbringen von Relings

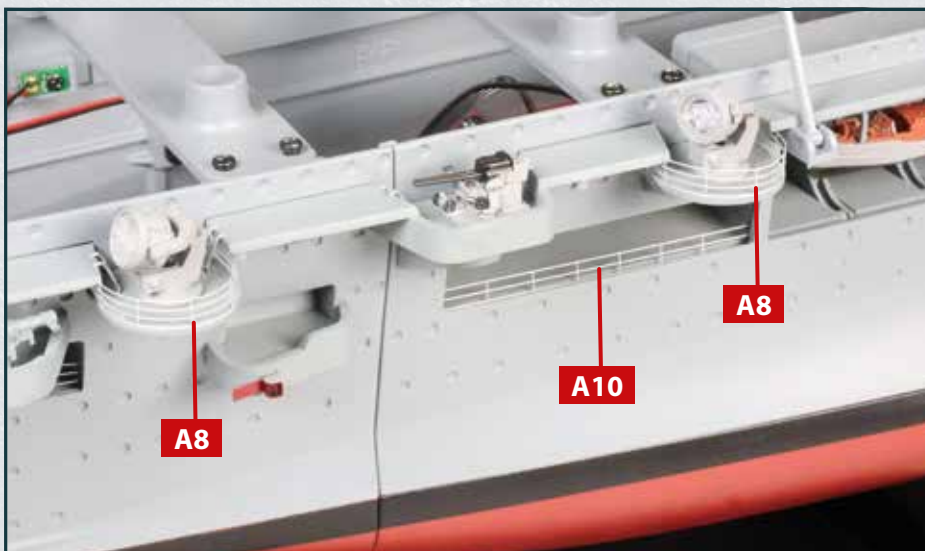


- 1 Bei vielen Relings sind die Abstände zwischen den Relingpfosten nicht symmetrisch. D. h., es macht einen Unterschied, in welcher Ausrichtung Sie sie montieren. Positionieren Sie sämtliche Relings immer provisorisch am Modell, um deren korrekte Ausrichtung zu ermitteln.

Trennen Sie die Reling **A1** und die beiden Relings **A2** aus dem Ätzteilrahmen **136L** heraus. Bringen Sie die drei Relings im Zwischenraum von Bordwand und Vorderdeck an. Achten Sie beim Fixieren der Relings **A2** darauf, dass sich die Aussparung an der Stelle befindet, auf die der Pfeil weist.

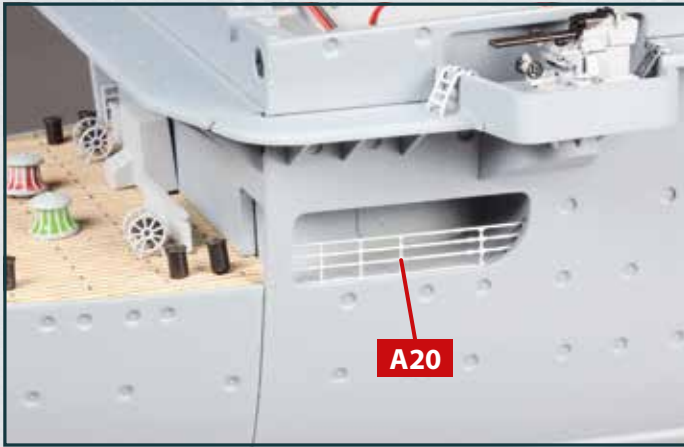


- 2 Trennen Sie die je zwei Relings **A3**, **A4** und **A5** aus dem Ätzteilrahmen **136L**. Bringen Sie sie auf beiden Seiten des Vorderdecks an. Die beiden Relings **A3** werden auf Höhe des zweiten Pfostens leicht gebogen. Achten Sie bei den Relings **A5** darauf, dass sich die beiden kleineren Abschnitte hinten befinden, wie es das Foto zeigt.



- 3 Auf der Steuerbordseite des Rumpfs werden zwei Relings **A8** und eine Reling **A10** angebracht. Die beiden Relings **A8** werden zuvor mithilfe der Biegehilfe **136M** in Form gebracht. Erst wenn sie der Rundung der beiden Scheinwerferplattformen exakt folgen, kleben Sie sie fest.

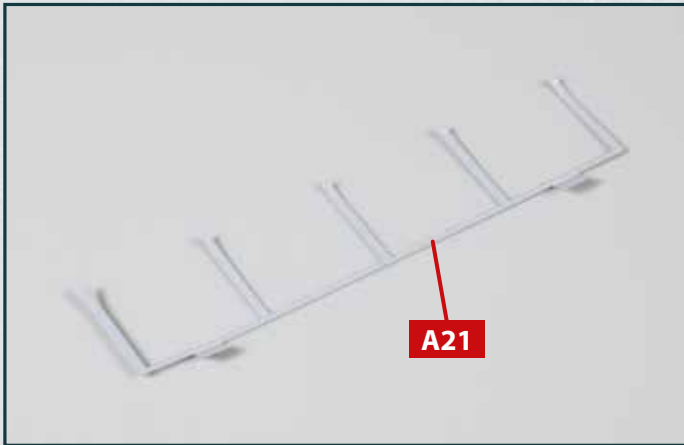




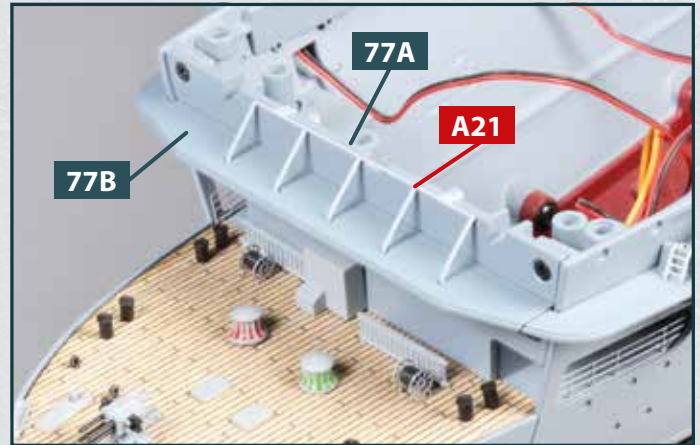
4 Im hinteren Bereich der Steuerbordseite wird die erste der beiden Relings **A20** festgeklebt. Achten Sie erneut auf die Ausrichtung: Das Ende mit den kleineren Abschnitten weist in Richtung Heck, wie abgebildet.



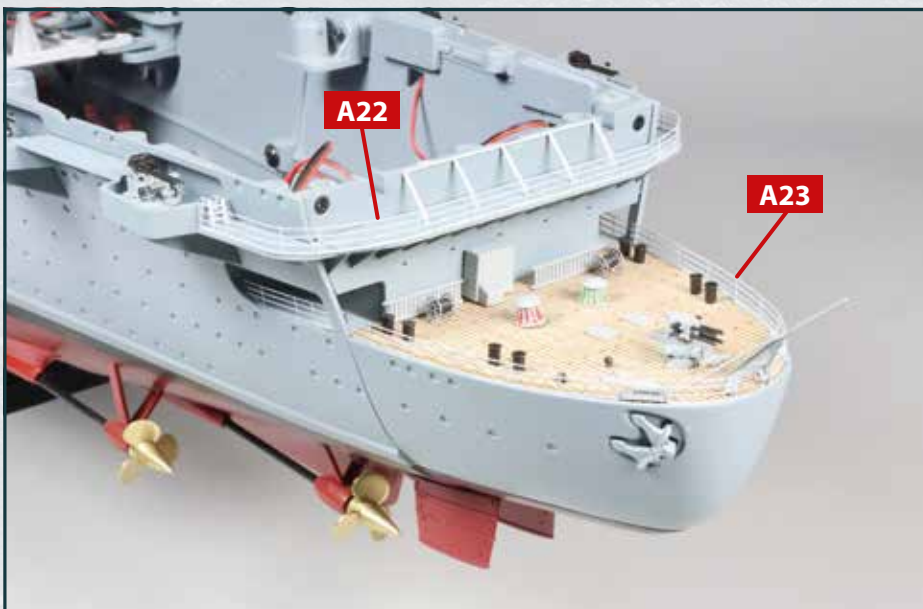
5 An der gleichen Stelle wird auf der Backbordseite des Rumpfs die zweite Relling **A20** fixiert.



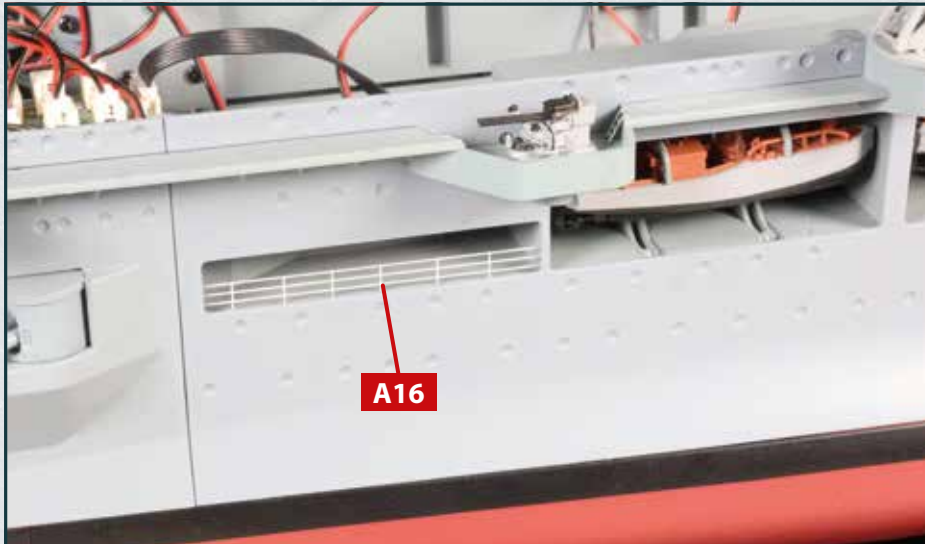
6 Trennen Sie das Ätzteil **A21** vorsichtig aus dem Ätzteilrahmen heraus. Biegen Sie sowohl die fünf Füßchen als auch die beiden Laschen entlang der Falze leicht nach oben.



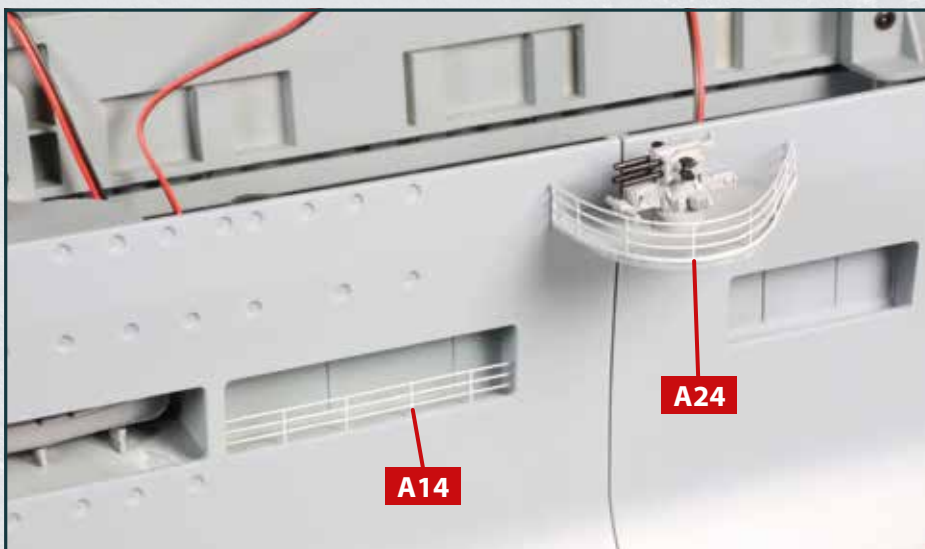
7 Setzen Sie das Ätzteil **A21** testweise in die Aufnahmen des Heckschotts **77A** und der Heckplattform **77B** ein. Korrigieren Sie ggf. die Biegewinkel und kleben Sie das Teil fest.



8 Trennen Sie die beiden Relings **A22** und **A23** aus dem Ätzteilrahmen. Bringen Sie sie mithilfe der Biegehilfen oder anderer geeigneter zylindrischer Gegenstände in die richtige Form und kleben Sie sie an der Heckplattform bzw. auf dem Achterdeck fest, wie abgebildet.



- 9** Auf der Steuerbordseite des Rumpfs wird achtern des hintersten Beiboots die Reling **A16** festgeklebt.



- 10** Wir bleiben auf der Steuerbordseite: Etwas weiter vorne werden auch die Relings **A14** und **A24** festgeklebt. Die Reling **A24** muss zuvor mithilfe des Biegetools **136M** in die korrekte Form gebracht werden.

DAS BAUERGBNIS



Die letzte Schwere Flak ist zusammengebaut. Am Flugdeck sind LEDs und eine Struktur montiert. Kabel sind angeschlossen. Am Rumpf haben Sie weitere Relings und diverse Niedergänge angebracht. Bewahren Sie das Verbindungskabel **136K** und auch den Ätzteilrahmen **136L** gut auf: Sie werden mit den nächsten Ausgaben benötigt. Gleiches gilt für die drei Biegehilfen und das Verlängerungskabel **136P**.